

LOC / Bühne A 2.0 - Freiräume

| | |
|----------------------------|--|
| Angebot für | Film > Master Film > DDK interdisziplinär Tanz > Master Dance > DDK interdisziplinär Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl Theater > Master Theater > Regie > Wahl Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahl |
| Nummer und Typ | MTH-MTH-WM-02.21F.001 / Moduldurchführung |
| Veranstalter | Departement Darstellende Künste und Film |
| Leitung | Alle Kursbeteiligten / Begleitung: Christopher Kriese |
| ECTS | 2 Credits |
| Voraussetzungen | Möglichkeit für die Treffen in Zürich zu sein, Bereitschaft für mind. 2 Semester mitzuarbeiten (empfohlen) |
| Zielgruppen | MA Theater, Film und Tanz Studierende der Fachrichtung Film und Tanz melden sich bitte bei Interesse per E-Mail an caroline.scherr@zhdk.ch |
| Lernziele / Kompetenzen | Konzeptionelle Erarbeitung und Organisation einer gemeinsamen Kuratonspraxis für den Veranstaltungs- und Produktionsort Bühne A. Künstlerische und inhaltliche Gestaltung, organisatorische Programmumsetzung, interne und externe Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, kollaborative und kollektive Formen der Zusammenarbeit, erprobt im Rahmen eines Pilotprojekts. |
| Inhalte | Die Kursteilnehmenden haben im Herbstsemester 19 / 20 ein bereits bestehendes Konzept in Zusammenarbeit mit Administration, Technik und Lehre überarbeitet und der Departementsleitung vorgelegt. Im Frühlingsemester 20 wurde dieses Konzept mit allen beteiligten Instanzen besprochen. Im Herbstsemester 20 wurde das Konzept weiter konkretisiert und es wurden erste Versuche unternommen, die Bühne A mitzugestalten und dort Gastgeber*innen zu sein. Im Frühlingsemester 21 haben die Kursteilnehmenden nun erstmals die Möglichkeit "Freiräume" in der Bühne A zu kuratieren und eigene Veranstaltungen umzusetzen. Die Aufgabe in diesem Semester ist die Vorbereitung und Durchführung, sowie die Auswertung der ersten Freiräume, die kuratorische Begleitung von Diplomprojekten des Master Theater, sowie die weitere Arbeit an der Neugestaltung der Bühne A. |
| Termine | ab KW08 - KW23 |
| Dauer | jeweils dienstags oder nach Absprache 19.00h - 21.00h |
| Bemerkung | Für die kontinuierliche Arbeit an diesem Projekt ist es entscheidend, dass sich mindestens 4 Studierende halbjährlich neu in das Modul einschreiben. Alle bisherigen Kursteilnehmenden schreiben sich, wenn möglich, auch für das Frühlingsemester in das Modul ein, um die Arbeit weiterführen zu können. Die Teilnahme sollte sinnvollerweise für mindestens zwei Semester möglich sein. Christopher Kriese *1987 in Kassel, aufgewachsen in Brasilien und Deutschland, studierte Theaterregie an der "Zürcher Hochschule der Künste". Nach abgeschlossenem Master-Studium ist er dort nun als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Lehre im Bachelor Regie und in internationalen Projekten tätig. Er |

ist zudem Teil des Kollektivs "Neue Dringlichkeit", das in verschiedenen Formaten an der fließenden Grenze zwischen Kunst und Aktivismus arbeitet.